

sa 340<sup>L</sup>

Dieses gr-sa Evangelistar besteht aus den bisher gesondert gezählten Handschriften sa 340<sup>L</sup> und sa 341<sup>L</sup>. Die Zusammengehörigkeit war bisher unbekannt. Die Nummer sa 341<sup>L</sup> ist durch die Neuordnung nun obsolet. Gegenüber der Liste von Schmitz/Mink wurde Herrn Schüssler folgend die Reihenfolge der Teile B, C, D in C, D, B umgestellt.

Rekonstruktionsschritte:

Schmitz (sa 340)	<b>A</b>		<b>C</b>	<b>D</b>	<b>E</b>
Schüssler	A		C	D	B
Schulz	A	A/1 (ehemals sa 341 <sup>L</sup> )	C	D	B

Abfolge der Teile mit früheren Bezeichnungen und Bezeichnungen in BC:

jetzige Bezeichnung	BC
A	sa 706.1
A/1 (früher sa 341 <sup>L</sup> )	sa 589 <sup>L</sup>
C	sa 706.2.1–3
D	sa 706.3
B	sa 706.4

Die Abfolge der Teile ergibt sich durch Titloi und Abgleich der Lesungen mit anderen Lektionaren, die identische Evangelien-Perikopen aufweisen, unter anderem mit sa 14<sup>L</sup>, sa 15<sup>L</sup>, sa 294<sup>L</sup>, sa 295<sup>L</sup>, sa 309<sup>L</sup> und sa 335<sup>L</sup>.

BC 4.3: 145–148 sa 706<sup>L</sup> gibt für die ehemalige Nummer sa 340<sup>L</sup> die korrekte Folge der Teile an, allerdings mit Vertauschung von Recto und Verso bei Teil A und der irrigen Angabe, es sei ein „Jahresevangeliar (sic) mit Lesungen zur Osterzeit“, cf. p. 145.

Blattfolge:

		Blattzahl:	Seitenzahlen: <i>(fehlende und ausgefallene Blätter sowie ursprüngliche Paginierungen lassen sich nicht berechnen)</i>
A: Paris, BN -: Copte 129,19 f. 57	A: sa L 1,17–19.20–22; gr J 1,1–3.7–10	1	
A/1: Ann Arbor, UML -: Mich. Ms. 124 f. 1–4	A/1: Mt 25,3–13; gr L 1,39–56; sa L 1,39–56; gr Mt 4,23–5,16; sa 4,23–5,4.7–11	4	
C: Oxford, BoL -: Ms. Copt. f. 160 (P); Paris, BN -: Copte 133,1 f. 98, f. 98b	C: gr L 10,19–20.21–23.24; sa L 10,16–17.18.19–21	1	
D: Paris, BN -: Copte 133,1 f. 89(b?)	D: gr J 20,15–16; sa J 20,1	1	
B: Paris, BN -: Copte 129,10 f. 196	B: gr J 20,26–27.30–31; sa J 20,25–26.29–30	1	